

Berufsschulen brauchen 60.000 Lehrer bis 2030

Gütersloh. An den Berufsschulen werden einer Untersuchung zufolge bis zum Jahr 2030 rund 60.000 neue Lehrkräfte benötigt. Fast die Hälfte der aktuell etwa 125.000 Berufsschullehrer werde bis dahin in Rente gehen, neu ausgebildete Kräfte könnten die Lücke aber bei weitem nicht schließen. Davon geht eine am Montag in Gütersloh veröffentlichte Expertise des Bildungsforschers Klaus Klemm im Auftrag der Bertelsmann-Stiftung aus. Berufsschulen seien in hohem Maße auf Seiten- und Quereinsteiger angewiesen. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/342572.berufsschulen-brauchen-60-000-lehrer-bis-2030.html>